



Pfingstdarstellung – Pfarrkirche Klausen

Foto: G.Fuchs

**„...sie gingen in das Obergemach hinauf, wo sie nun ständig blieben:
die Apostel mit Maria.**

**Sie verharrten dort einmütig im Gebet und warteten
auf den Heiligen Geist...“** Apg.1,13-14

**„...gli Apostoli erano concordi nella preghiera insieme con Maria,
aspettando lo Spirito Santo...“** Atti 1,4

**Gottesdienstordnung
für die Woche vom 05.06. -11.06.2017**

MONTAG

05.

9.00h WORT-GOTTES-FEIER



DIENSTAG

06.

Hl. Norbert von Xanten, Bischof

Keine Hl. Messe

MITTWOCH

07.

11.00h Hl. Messe im Pflegeheim Haus Eiseck

Hl. Messe für Verstorbene der Familien Canali u. Hofer

DONNERSTAG

08.

Keine hl. Messe

FREITAG

09.

7.15h Jahresmesse für Johann Haniger

SAMSTAG

10.

**14.00h TRAUUNGSMESSE in der Kapuzinerkirche
für Ulrike Fink und Robin Gartner**

19.00h Beichtgelegenheit -confessione

19.30h Vorabendmesse

Jahresmesse für Verstorbene der Fam. Silbergasser u. Baur

Jahresmesse für Klaus Reichhalter

Jahresmesse für Kreszenz und Jakob Pfattner

Hl. Messe für Adolf und Zilli Vikoler

Hl. Messe für Theresia Frötscher

SONNTAG

11.

DREIFALTIGKEITSSONNTAG - FAMILIENSONNTAG

SOLENNITÀ della SS.MA. TRINITÀ



**KIRCHE MIT
KINDERN**

9.00h FAMILIENGOTTESDIENST -

DANKGOTTESDIENST der KOMMUNIONKINDER

Jahresmesse für Josef Lobis

Hl. Messe für Josef Knottner und Peter Nami

Hl. Messe für Josef Brunner, Schnigl

Hl. Messe für Lebende und Verstorbene der Familien
lobstraibizer und Winkler

10.30h Anniversario per Savina Argiolas

Anniversario per i defunti della famiglia Novelli

Anniversario per Bruno Terzariol

S. messa per i defunti della famiglia Bacciardi



Sammlung für den Kirchenchor: Am Pfingstsonntag, 04.Juni 2017

findet wieder die Sammlung für den Kirchenchor statt.

Gesammelt wird auch bei der Vorabendmesse am Samstag.

Wir gratulieren! - Noi auguriamo!

Das 84. Lebensjahr vollendet Herr Siegfried Gasser (10.06.)

Das 78. Lebensjahr vollendet Herr Ernst Gafriller (06.06.)

Das 76. Lebensjahr vollendet Herr Alois Senn (10.06.)



Abschlusstreffen der Ministranten/innen mit dem Herrn Dekan

(dabei wird auch die Jahreswertung bekannt gegeben):

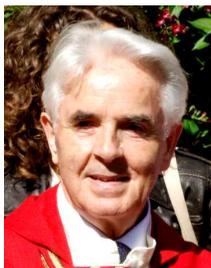
Mittwoch, 07. Juni 2017 um 17.00 Uhr im Widum-Garten

für alle Ministranten*innen der Grundschule und Mittelschule.

Krankenkommunion:

Den Kranken und Gehbehinderten, die es wünschen, wird am
Freitag, 09. Juni 2017 die hl. Kommunion ins Haus gebracht.

S.COMUNIONE PER GLI AMMALATI: venerdì, 09 giugno.



Veränderungen in der Pfarrei Klausen und im Dekanat Klausen-Kastelruth

Wie ich dem Pfarrgemeinderat bei der letzten Sitzung und der Pfarrei am Fest Christi Himmelfahrt offiziell mitgeteilt habe, werde ich mit 31. August 2017 als Pfarrer von Klausen und Gufidaun und als Dekan des Dekanates Klausen-Kastelruth zurücktreten.

Inzwischen steht der Nachfolger fest. Es wird **Georg Martin** sein. Er stammt aus Kastelbell und ist 52 Jahre alt. Zur Zeit ist er Pfarrer von Prad und Lichtenberg.



Cambiamenti nella parrocchia di Chiusa e nel decanato Chiusa-Castelrotto

*Dopo aver comunicato al Consiglio Pastorale Parrocchiale nell'ultima seduta - ora l'informazione alla parrocchia: in data del 31.08.2017 mi dimetterò dall'incarico di parroco di Chiusa e decano del decanato di Chiusa-Castelrotto. Il nuovo decano e parroco si chiama **Georg Martin**. Ha 52 anni ed è l'attuale parroco di Prato allo Stelvio e Montechiaro.*

**Informationsabend zum Modell Pfarrseelsorger und Pfarrverantwortliche*r
für die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte von
Klausen, Gufidaun, Feldthurns, und Latzfons:**

Donnerstag, 15. Juni 2017 um 20 Uhr in Bozen Pastoralzentrum

In den Pfarreien Feldthurns, Gufidaun und Latzfons wird Georg Martin
Pfarrseelsorger sein.

Firmvorbereitung im Dekanat Klausen-Kastelruth ab 2017

Im Zusammenhang mit der Diskussion über das Firmalter und einer Vorbereitung, die der Bedeutung des Sakramentes der Firmung entspricht, wurde von der Dekanatskonferenz für das Dekanat Klausen-Kastelruth am 15. Mai 2017 folgende Vorgehensweise beschlossen:

Die Firmvorbereitung geschieht im Bereich der Seelsorgeeinheit und wird von einer Projektgruppe koordiniert. Jede Pfarrei bereitet einige Bausteine vor. Bestimmte Bausteine, die sich mit dem Wesen der Firmung befassen, müssen von allen Firmkandidaten absolviert, andere Bausteine können nach Interesse ausgewählt werden. Auch die Firmkandidaten können selbst Bausteine erarbeiten. Die Jugendlichen melden sich zur Firmvorbereitung (nicht zur Firmung!) an. Sie können wählen, an welchen Bausteinen und in welcher Pfarrei sie sich daran beteiligen. Nach jeder Beteiligung an einem Baustein erhalten sie die Bestätigung der Teilnahme.

Mit dieser Art der Vorbereitung wird im Herbst 2017 begonnen; im Jahr 2019 wird das Sakrament der Firmung in den verschiedenen Pfarreien des Dekanates nach dem neuen Vorbereitungsweg gespendet werden. Im Jahr 2018 finden in unserem Dekanat keine Firmungen statt. Mindestalter für den Beginn der Firmvorbereitung ist die Vollendung des 12. Lebensjahres.

Für die Zulassung zum Sakrament der Firmung muss die Beteiligung an einer bestimmten Anzahl von Bausteinen erfüllt sein. Erst dann können sich die Firmkandidaten zum Empfang der Firmung in der Pfarrei anmelden, in der sie es wünschen. Erreicht jemand z.B. bis zur Feier der Firmung in der eigenen Pfarrei die vorgesehene Anzahl an Punkten nicht, so kann er sich zu einem späteren Zeitpunkt in einer anderen Pfarrei firmen lassen oder auf die nächste Firmung in der eigenen Pfarrei warten. Auf diese Weise kann eine Terminüberschneidung (z. B. mit Musikkursen, Fußball usw.) vermieden, und doch die nötige inhaltliche Vorbereitung auf die Firmung gewährleistet werden. Auch für Eltern und Paten ist die Teilnahme an bestimmten Veranstaltungen vorgesehen, damit ihr Sohn/ihre Tochter bzw. Patenkind zum Empfang der Firmung zugelassen wird.

Auf diese Weise wird der Bedeutung des Sakramentes der Firmung und der damit verbundenen persönlichen Entscheidung der jungen Leute wie auch deren Eltern und Paten für ein Leben als Christen Rechnung getragen. Zugleich können jene, die das Sakrament der Firmung empfangen möchten, die vorgesehene Vorbereitungszeit bis zu einem bestimmten Punkt selbst einteilen und inhaltlich gestalten.